

Für alle Bürger, die sich den Grundwerten des demokratischen Sozialismus verbunden fühlen, ist die PDS offen.

Die PDS setzt sich für die Schaffung eines fortschrittlichen, sozialen und demokratischen Deutschlands ein.

Sie hält es dabei für erforderlich, daß

- die DDR als souveräner Staat am Einigungsprozeß teilnimmt;
- die gesellschaftlichen Werte und Leistungen der DDR nicht aufgegeben werden;
- beide deutsche Staaten sich notwendigen Wandlungen stellen.

Das einheitliche Deutschland ist stufenweise über eine Vertragsgemeinschaft, in der konföderative Strukturen entstehen, anzustreben. Von besonderem Gewicht auf diesem Wege sind Wirtschafts- und Währungsabkommen, Abkommen zur sozialen Absicherung und zur Rechtshilfe sowie andere Verträge.

Die PDS läßt sich davon leiten, daß die Einigung Deutschlands nur im Rahmen eines gesamteuropäischen Einigungsprozesses und einer europäischen Friedensordnung möglich ist.

Diese muß insbesondere geprägt sein von der Respektierung der bestehenden Grenzen und der Achtung der Sicherheitsinteressen aller Länder, von der Beendigung des Wettrüstens und einem radikalen Abbau der Rüstungen und Streitkräfte, vom Ausbau des politischen Charakters der Militärbündnisse und ihrer schließlichen Auflösung - begleitet vom schrittweisen Abzug aller Soldaten und Waffen vom Boden anderer Länder.

Erreicht werden muß die faktische gegenseitige Angriffsunfähigkeit.

Das Zusammenwachsen der beiden deutschen Staaten kann nur münden in ein europäisches Deutschland.

Die PDS tritt für eine sozial und ökologisch orientierte Marktwirtschaft ein. Diese muß zum Nutzen aller Bürger, Kommunen und Länder sein und auf das Gemeinwohl der Gesellschaft gerichtet.

Für unverzichtbar hält die PDS in diesem Zusammenhang

- den Schutz des gesellschaftlichen Eigentums an den entscheidenden Produktionsmitteln;
- die freie Entwicklung privater Klein- und Mittelbetriebe;
- eine klare Perspektive für die LPG und VEG;
- die Förderung der Eigeninitiative der Unternehmen und Werktätigen;
- Programme für Arbeitsbeschaffung und die Garantierung des Rechts auf Arbeit;
- die Gewährleistung von sozialer Sicherheit für jeden.

Durch Politikangebote und das Wirken ihrer Mitglieder will die PDS gemeinsam mit den anderen linken und demokratischen Parteien und Bewegungen den Menschen dienen und zur Lösung gesellschaftlicher und kommunalpolitischer Aufgaben beitragen.

Sie ringt im fairen Wettstreit um Sympathisanten und Wähler für die Verwirklichung ihrer politischen Ziele. Zur Wahrung der Lebensinteressen des Volkes setzt sie sich für handlungsfähige Koalitionen ein.

Die PDS ist keine Klassenpartei und kennt keine weltanschauliche Enge.

Sie läßt sich leiten von den Traditionen und vom theoretischen Erbe der sozialistischen, sozialdemokratischen und kommunistischen deutschen und internationalen Arbeiterbewegung.